

„Arabesque“

Claude Debussy

„Pavane“

Maurice Ravel

„Adagietto““

Gustav Mahler

„Prélude“

Kurt Magnus Atterberg

„Vokalise“

Sergej Rachmaninov

„Silent Noon“

Ralph Vaughan Williams

„Herbstlied“

Peter Tschaikovsky

„Like an angel“

ABBA

Samstag,

18. November 2023

15.00 Uhr St. Bonifatius / Varel
(Bürgermeister-Heidenreich-Straße)

Sonntag,

19. November 2023

15.00 Uhr St. Marien / Oldenburg
(Friesenstraße)

ENSEMBLE

„SINE NOMINE“

Konzept Klavier & Leitung:

Thomas Honickel

Eintritt frei

Spende erbeten (Richtwert: 10 €)

Anmeldung bitte unter:

Thomas.honickel@web.de

Weitere Infos unter:

www.thomas-honickel.de



Liebe Gäste! Liebe Fans!

Liebe Musikfreunde!

Der Saisonbeginn 23/24 beschert Ihnen wie uns ein neues Ensemble, das sich aus Vareler Musikerinnen und befreundeten professionellen Solistinnen der Region rekrutiert.

Dabei ist unser Ensemblename „sine nomine“ kein Zeichen gesichts- oder planlosen Profils, sondern Ausdruck eines nie eng festgelegten, vielmehr offenen Konzeptes, das sowohl personell wie auch konzeptionell weitgespannt, neugierig und experimentierfreudig daherkommen möchte.

Entstanden aus einem Konzertprojekt im Juni dieses Jahres hat sich der gemeinsame Wunsch etabliert, in kleiner aber feiner instrumentaler Gemeinschaft besondere Arrangements bedeutender Werke herzustellen und zur Aufführung zu bringen.

Für die Herstellung der Arrangements zeichne ich selbst verantwortlich; sie sind der langen beruflichen Zeit als Dirigent und Pianist entnommen: Perlen der sinfonischen oder pianistischen Literatur, die nun in völlig neuem Klanggewand überraschend frisch und farbig daherkommen (möchten).

In der künstlerischen Umsetzung erleben Sie die folgenden Musikerinnen:

Ida Grotke – Sopran

Sonja Honickel – Mezzosopran

Sarah Gärtner – Oboe

Kerstin Schulz – Alt-Saxophon

Sabine Meyer – Tenor-Saxophon

***Ulrike Scheithauer – Mallets
(Xylophon/Glockenspiel/Percussion)***

Diese illustre Besetzung bemüht sich, den Kompositionen unserer Auswahl zu neuen, völlig ungewohnten aber durchaus einnehmenden Lesarten zu verhelfen.

Dabei wird es alle denkbaren Besetzungsformationen geben, vom Duo bis zum kompletten Septett.

Allen ausgewählten Werken ist gemeinsam ein gewisser Ton verhaltener, stiller und melancholischer Grundstimmung: mal gedrückt-herbstlich, mal zuversichtlich oder versöhnlich. Immer jedoch mit der Option, dass Sie sich in eine spezifische Stimmung fallen lassen können, um sich von den vornehmlich zarten Tönen in besondere Klangwelten entführen zu lassen.

Neben den prominenten Autoren wie Debussy, Ravel, Mahler oder Tschaikovsky erklingen auch rare Meister, deren Schaffen zu Unrecht am Rande des Repertoires liegen, wie z.B. Kurt Atterberg und Ralph Vaughan Williams. Und mit den „Angels“ aus dem finalen Album von ABBA 1981 auch ein Highlight aus dem Pop-Bereich.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich in dunkler Zeit durch dieses musikalische Angebot Lichtaufhellung zu verschaffen, sich wegzuträumen oder meditative Stille zu genießen; mit „Musik der Stille“!

Wie immer freuen wir uns auf Ihre Anmeldung und Ihren Besuch!

Im Namen des Ensembles grüßt Sie herzlich

Ihr

